

EU verhängt Buße gegen Banken

Brüssel. Wegen Zinsmanipulationen hat die EU-Kommission eine Strafe von insgesamt 485 Millionen Euro gegen die Großbanken Crédit Agricole (Frankreich), HSBC (Großbritannien) und JP-Morgan Chase (USA) verhängt. Dies teilte EU-Kommissarin Margrethe Vestager am Mittwoch in Brüssel mit. Anlass sind Absprachen zur Beeinflussung des Referenzzinssatzes Euribor durch ein Kartell von Finanzkonzernen in den Jahren 2005 bis 2008. Andere Banken, darunter auch die Deutsche Bank, hatten 2013 einen Vergleich akzeptiert. Die drei bestraften Institute hatten sich dem aber nicht angeschlossen. Die Ermittlungen seien damit beendet, erklärte Vestager. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/298757.eu-verhaengt-buße-gegen-banken.html>